

Himmel wie ein Teppich / vnd Esa. 40. Gott dehnet den Himmel aus wie ein dünne Fehll vnd breitet ihn aus wie eine Hütten da man drinne wohnet. Wenn diese sprüch solten verstanden werden wie sie lauten / so würde draus nicht zu schliffen sein das der Himmel rund / sondern einem ausgedehnten Fehll gleich wehre.

### THEOLOGVS.

**D**er Himmel wird gleichnisweise einem ausgedehnten Fehll verglichen / Gleich wie auch Job die standhaftigkeit der Erden vergleicht den Füßen vnd Eckstein. Aber das man ihm solche erzwungene form des Himmels nicht darff einbilden / erkleret sich die schrift inn einem andern ort nemlich Syr. 43. Er hat den Himmel sein rund gemacht vnd die hand des höchsten hat ihn ausgebreitet.

### ASTRONOMVS.

**W**ie wolt ihr denn nach dem Buchstaben verstehen das oft des endes der Welt gedacht wird Esa. 52. 22  
Es wissen heutiges tages nicht allein die Gelchrten sondern auch gemeine leute das die Erde Kugelrund sey / In einer Kugel aber ist weder anfang nach ende zu finden.

### THEOLOGVS.

**D**gleich die Erde kugel rund ist / kan man doch inn einer kugel anfang vnd ende ihm einbilden Seind nicht ewer Circel die ihr euch imaginirt im Himmel vnd auf dem Erdboden auch ohne anfang vnd ende nichts desto weniger theilet ihr die Circel ab inn 360. grad vnd macht darinn einen anfang / mittel vnd ende : Also thut auch die schrift das sie die abgelegenen Lender vnd Völcker für das ende der Erden rechnet / wie Luc. 11. gesagt wird / das die Königin von Saba sey von der Welt ende kommen / darumb das diese Stadt Saba 241 meilen von Jerusalem gegen Mittag gelegen gewesen.

ASTRO.